

München, 14. Juli 2022
Presseinformation

transport logistic Americas & air cargo forum

Aufbruch als größte Logistikmesse in den USA

- Flächen um 15 % erweitert. Drei Viertel der Stände fest gebucht.
- Internationale Aussteller für intermodale Supply Chains vor Ort
- Schwerpunkt Europa, Asien und amerikanische Nord-Süd-Achse

15 Prozent mehr Fläche für mehr als 200 internationale Aussteller. Die Messe transport logistic Americas & air cargo forum findet vom 8. bis 10. November 2022 in Miami statt und ist in diesem Jahr die größte Logistikmesse weltweit. Rund vier Monate vor Messestart liegen die Buchungen mit 75 Prozent über Plan. Die Messe München hat deshalb gemeinsam mit Kooperationspartner TIACA (The International Air Cargo Association) die Ausstellungsfläche erweitert.

Auf den knapp 11.000 m² Ausstellungsfläche haben von Top 10 Global Playern bis zum Startup rund 200 Firmen ihren Messeauftritt gebucht oder angekündigt. Es kommen bekannte Logistikmarken wie Ethiad Cargo, das koreanische Air Cargo Hub Incheon, der Flughafen Miami, FedEx oder Rhenus Logistics. Dr. Robert Schönberger, Head of transport logistic exhibitions der Messe München ist zufrieden: „In diesem Jahr sind wir das größte Logistikmesseevent – nicht nur in den USA – sondern wahrscheinlich weltweit. Unser verkehrsträgerübergreifender Supply Chain Ansatz geht auf. Verlader, Logistikdienstleister und Serviceanbieter bieten den Messebesuchern Bausteine, die sie für stabile Lieferketten brauchen. Langfristig sehen wir die neue Messe als Supply Chain Plattform für Americas.“

Intermodale Lieferketten

Im Miami Beach Convention Center treffen sich Anbieter aus aller Welt. Aussteller rund um das air cargo forum, gegründet von TIACA, bilden den Grundstock. Logistikdienstleister, logistikaffine Services und Anbieter für IT und Digitalisierung komplettieren das Spektrum. Schwerpunkte bilden intermodale Verbindungen mit Europa und Asien sowie die Nord-Süd-Achse von Kanada bis Lateinamerika. Die Messe rechnet mit über 5.000 Teilnehmenden. Partnerorganisationen darunter Americas Alliance, Neutral Air Partner oder Miami-Dade Beacon Council bringen Forwarder und Verlader aus der Region und Mittelamerika auf die Messe. Ein hochkarätiges Konferenzprogramm ist in Planung.

Sabine Wagner
PR Manager
Tel: +49-89-949-20802
sabine.wagner@messe-
muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany

messe-muenchen.de



Presseinformation | 13. Juli 2022 | 2/3

Internationale Luftfracht

Als weltweit größter Hub für Luftfracht zwischen Nord- und Südamerika sind transport logistic Americas & air cargo forum ein Heimspiel für den Miami International Airport (MIA). Die Drehscheibe importiert Fisch, Blumen, Obst und Gemüse und exportiert Pharma-, Maschinenbau-, Automobil- und ITK-Produkte. Wie Aussteller Incheon International (ICN) aus Südkorea, zählt MIA weltweit zu den Top 10 Frachtflughäfen. Zusammen mit bisher vierzehn weiteren Flughäfen in den USA, Singapur, Kanada und Europa präsentieren sie Lösungen für Luftfracht. Die stark besetzte Nord-Süd-Achse zeigt sich ebenso bei den Fluggesellschaften. Quer durch den amerikanischen Kontinent sind Aussteller von Kanada bis Brasilien vor Ort, unter anderem AerCaribe und Latam. Ethiad ist eine der Air Cargo Marken, die Frachtflugnetze via Asien, Afrika und Europa vorstellen. Aus Deutschland haben Eurocargo und der Flughafen München bereits ihre Flächen gebucht.

Schneller Marktzugang

„transport logistic Americas ist für uns eine perfekte Plattform, um mit potenziellen Kunden in Kontakt zu treten und uns mit Speditionspartnern in ganz Amerika zu vernetzen. Mit unserem regionalen Hauptsitz in Miami intensivieren und knüpfen wir Kontakte für stabile Lieferketten über die kürzesten Wege und alle Verkehrsträger hinweg. Die Teilnahme an dieser Messe ist eine großartige Gelegenheit, unsere erstklassigen Logistikdienstleistungen und unsere starke Präsenz auf dem amerikanischen Kontinent zu präsentieren“, erklärt Jörn Schmersahl, CEO von Rhenus Air & Ocean Americas. Viele der ausstellenden Logistikunternehmen und Dienstleister für logistikaffine Services, IT und Ausstattung sowie die Messebesucher kommen aus Florida und den angrenzenden mittelamerikanischen Ländern. Die zu drei Viertel fest gebuchten Flächen belegen zum Teil Gemeinschaftsstände für internationale Digital Startups, Pavillons für Unternehmen aus Deutschland, Italien sowie verschiedenen Verbänden. „Stabile Lieferketten sind wichtiger denn je. Miami ist als Drehscheibe zwischen Nord und Süd genau der richtige Ort. Vom globalen Player bis zum Startup sehen wir für Unternehmen aus Mittel- und Südamerika viel Potenzial. Die Messe wird langfristig einen wichtigen Platz in der globalen Messelandschaft einnehmen. Wir sind zuversichtlich, dass die Teilnahme am air cargo forum Miami und der transport logistic Americas unseren Mitgliedern und unserem globalen Kundenstamm einen direkten Nutzen bringen wird“, sagt Christos Spyrou, CEO und Gründer von Neutral Air Partner, einem weltweiten Netzwerk führender Luftfrachtarchitekten und Luftfahrtspezialisten.

Presseinformation | 13. Juli 2022 | 3/3

Weitere Informationen zur Messe unter <https://www.tl-americas.org/>.

[Das Ausstellerverzeichnis und der Hallenplan sind unter https://www.aircargoforum.org/tradefair/for-exhibitors/#showfloor zu finden.](https://www.aircargoforum.org/tradefair/for-exhibitors/#showfloor)

transport logistic exhibitions

Das internationale Branchennetzwerk der transport logistic exhibitions besteht aus zehn Veranstaltungen. Neben der internationalen Leitmesse transport logistic in München findet in China alle zwei Jahre die transport logistic China und im jährlichen Wechsel dazu das transport logistic China Forum statt, beides in Shanghai. In der Türkei richten Messe München und EKO Fair Limited jährlich die logitrans International Transport Logistics Exhibition in Istanbul aus. Zusammen mit TIACA veranstaltet Messe München das air cargo forum Miami & transport logistic Americas, die ab November 2022 alle zwei Jahre in Florida stattfinden werden. Ab September 2023 wird zudem erstmals eine transport logistic Southeast Asia in Singapur durchgeführt. Auf allen Messen spielt der Air Cargo-Bereich eine wesentliche Rolle. Die air cargo Europe als Teil der transport logistic in München ist die größte Luftfrachtmesse der Welt, führend in Asien ist die air cargo China. Dazu kommen als eigenständige Messen die air cargo India und die air cargo Africa. Ebenfalls Teil der transport logistic exhibitions ist die in Kooperation transport logistic India @ CTL in Mumbai, Indien.

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika und in der Türkei. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.

TIACA

TIACA ist die Internationale Luftfrachtvereinigung mit Sitz in Miami, Florida. TIACA ist der einzige internationale gemeinnützige Verband, der alle Teile der Luftfrachtbranche vertritt und vereint: Versender, Spediteure, Bodenabfertiger, Flughäfen, Fluggesellschaften, Hersteller und IT-Anbieter. TIACA-Mitglieder sind traditionelle Akteure und neue Marktteilnehmer, kleine, mittlere und große Unternehmen mit regionaler und globaler Reichweite. Die Vision der TIACA ist eine sichere, rentable und geeinte Luftfrachtbranche, die sich moderne Technologien und Praktiken zu eigen macht, um den Handel und die soziale Entwicklung weltweit nachhaltig und fair zu fördern. Der Auftrag der TIACA besteht darin, die Branche zu unterstützen, zu führen und zu vereinen, um diese Vision zu verwirklichen; geschäftliche, soziale und technologische Innovationen zu fördern und anzuregen; die Interessen ihrer Mitglieder mit einer Stimme für gemeinsame Interessen zu schützen; Wissen unter den Mitgliedern und der Luftfrachtbranche zu verbreiten und zu verbessern.